

Millionen für die Sicherheit

Das „Wettrüsten“ im **Kampf gegen Sprengangriffe** kostet die Sparkasse HGP viel Geld

Hildesheim. Die Sprengangriffe auf Bankomaten gehen für die betroffenen Kreditinstitute massiv ins Geld. Die Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine (HGP) nimmt nach eigenen Angaben zwischen 2021 und 2024 insgesamt 2,5 Millionen Euro in die Hand, um ihre Gebäude und die Technik zu sichern. Von einem „Wettrüsten“ sprach Vorstand Dominikus Penners in der Bilanzpressekonferenz. Ob die Maßnahmen die Täter am Ende wirklich von einer Attacke abhalten, kann er nicht sagen. Er hält es durchaus für möglich, dass die Banden dann vier statt zwei Stangen Dynamit auf die Geräte legen, um alles in die Luft zu jagen. „Die sind so skrupellos.“

Die Branche alleine wird das Problem nicht lösen. Das ist sich der Vorstand der Sparkasse HGP ziemlich sicher, der auf eine enge Zusammenarbeit mit den Straf-

verfolgungsbehörden setzt und präventives Handeln fordert. Polizei und Ministerien müssten tätig werden, vermehrt Streifen fahren und gezielt fahnden. Auch wenn sich die Sparkasse bauliche, mechanische und elektronische Sicherungskonzepte überlegt, entfalten laut Dominikus Penners vor allem Festnahmen eine abschreckende Wirkung. Sie könnten dazu führen, dass bei den Gangstern die Hemmschwelle für Sprengangriffe steigt.

Zwischen Mai 2021 und Januar 2023 gab es sieben Explosionen allein in Zweigstellen der Sparkasse HGP. Betroffen waren die Standorte in Holle, im Cineplex Goslar, in Schladen, in Abbensen, in Edemissen, in Harsum und zuletzt in Torfhaus. Der Gesamtschaden an den Gebäuden und der Technik beträgt 1,4 Millionen Euro, teilt die Sparkas-



Skrupellose Täter: Sprengangriff im Juni 2022 auf die Sparkasse in Abbensen. FOTO: RALF BÜCHLER

se mit, doch diese Kosten tragen weitgehend die Versicherungen.

Die Sparkasse HGP hatte zwischenzeitlich sogar neun Filialen geschlossen, um die Nachbarn zu schützen. Sieben sind mittlerweile wieder geöffnet, nachdem die zusätzlichen Sicherungsmaßnahmen abgeschlossen wurden. Für zwei Geschäftsstellen ist das noch nicht der Fall. In

Abbensen im Kreis Peine wird auf dem Supermarkt-Parkplatz ein Ersatz installiert, in Ohlhof im Kreis Goslar sind die Umbauarbeiten angelaufen. Dominikus Penners bittet um Geduld und verweist auf die Wartezeit, die sich bei den Automaten auf sechs Monate belaufen kann.

An allen 82 Standorten im Geschäftsgebiet bleiben allerdings

nachts die Türen zu. Von 23 bis 6 Uhr lässt sich bei den Sparkassen kein Bargeld abheben. Dominikus Penners: „Wir wollen den Übeltätern das Leben schwer machen.“ Meist knallte es zwischen 2 und 3 Uhr, die Polizei hatte den Geldinstituten deshalb den Ratschlag gegeben, ihre Filialen über Nacht zu schließen. Ohnehin gebe es zu der Zeit nur wenig Bedarf an Bargeld, weiß Dominikus Penners.

Auch wenn immer weniger Münzen und Scheine gebraucht werden, glaubt er nicht, dass die Kundinnen und Kunden eines Tages ganz darauf verzichten werden und nur noch elektronisch zahlen. „Die Deutschen wollen mit Bargeld hantieren. Das wird auch 2030 noch so sein“, glaubt Dominikus Penners. Die Sparkasse HGP wolle ihren Beitrag leisten, dass das auch künftig möglich ist.

AnzeigenSpezial



IHRE KFZ-INNUNG SALZGITTER

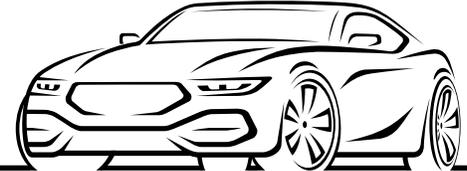


Foto: vectorcreator/123RF

NEUE Autos braucht die Stadt!



BMW X2sDrive20i M Sport
EZ 03/2022, 131 kW, 26.990 km, Black Sapphire Metallic, Automatik, Parksensoren, Sportsitze, Sitzheizung u.v.m.
37.840,- Euro



BMW X3xDrive30i Mild Hybrid
EZ 05/2022, 180 kW, 18.350 km, Automatik, Allrad, Panoramadach, Laserlicht, Leder, Multifunktionslenkrad u.v.m.
54.880,- Euro

REIFEN & ZUBEHÖR

Sommerreifen & Allwetterreifen
bei uns ab **55,-**

ALLES FÜR BMW

BMW Fahrer. Das bieten wir Ihnen:

- BMW autorisierter Service
- BMW Original-Ersatzteile
- BMW Original-Kompleträder
- BMW Neuwagen (Vermittlung)
- BMW Jahreswagen & Gebrauchte

IHRE AUTOWERKSTATT FÜR ALLE MARKEN REPARATUREN · UNFALL · HU/AU · AUTOGLAS

Leibnizstr. 14 · 38228 Salzgitter-Lebenstedt
Wir sind für Sie da – Telefon 0 53 41/85 35-0
Auch online: www.autohaus-hilgert.de
mit großem Fahrzeugangebot und praktischen Extras!

Wechsel an der Spitze

Thomas Schacht ist neuer Obermeister der KfZ-Innung Salzgitter

Salzgitter. Wechsel an der Spitze der KfZ-Innung in Salzgitter. Thomas Schacht heißt der neue Obermeister. Er übernimmt das Amt von Gerd Kunze, der 18 Jahre an der Spitze gestanden hatte und in der Jahresversammlung zum Ehrenobermeister ernannt wurde. Er scheidet allerdings nicht aus dem Vorstand aus, sondern bleibt der Innung als Pressesprecher erhalten.

„Auf uns in den Innungen und den Verbänden kommt viel Arbeit zu“, sagt Thomas Schacht mit Blick auf die Entwicklung auf dem Kraftfahrzeugmarkt und den alternativen Antriebsarten. Vor allem das Rekrutieren neuer Auszubildender nennt er eine „gewaltige Herausforderung“ für die Werkstätten. Gerade in Salzgitter und der Region sei es schwierig, in Konkurrenz zu den großen Industriebetrieben um den Nachwuchs zu kämpfen.

Aber nicht nur kommende Lehrlinge beschäftigen Thomas Schacht, der auch Vorsitzender des Prüfungsausschusses war. Er sorgt sich um die Leistungen, die „drastisch nachgelassen“ hätten, was zum Teil auch mit der Coro-



Wechsel bei der KfZ-Innung: Obermeister Thomas Schacht mit Ehrenobermeister Gerd Kunze und Geschäftsführer Andreas Böhnke. FOTO: RUDOLF KARLICZEK

na-Pandemie zusammenhängen könnte. Mit Sorge blickt der neue Obermeister auf die Tarifverhandlungen und die Forderung der Gewerkschaften, dass ein neuer Auszubildender einen Monatslohn von 1.000 Euro plus Inflationszuschuss erhalten soll. „Ich weiß nicht, wie ein mittelständischer Betrieb das alles noch bezahlen soll“, erinnert der

Obermeister daran, dass auch die Energiekosten und andere erheblich gestiegen sind. Das sei alles zu berücksichtigen.

In der Versammlung wurde Martin Hilgert zum stellvertretenden Obermeister gewählt, Markus Lüpfer zum Lehrlingswart und René Hoffmann zum Beisitzer. Geschäftsführer ist Andreas Böhnke.